



curiosity

curiosity gGmbH (gemeinnützig)

curiosity
Der Ort, der Neugier weckt.

VORWORT



Willkommen im **curiocity Science Center** – einem Ort, an dem Neugier auf Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) entfacht wird! Unser Ziel ist es, Menschen jeden Alters für die faszinierenden Zusammenhänge von Natur und Technik zu begeistern und ihre Neugier zu fördern.

Mit einer interaktiven Ausstellung und einem kreativen Tüftel-Bereich schaffen wir ein Lernumfeld, das zum Experimentieren und Staunen einlädt. Hier wird Wissen greifbar: Unsere Besucherinnen und Besucher können Naturphänomene und Technologien aktiv erleben und dabei nachhaltige Erfahrungen sammeln. Wir verstehen uns als Brücke zwischen Theorie und Praxis, als ein Ort, der inspiriert und zum Mitmachen animiert – und der so dazu beiträgt, das Verständnis für die Bedeutung von MINT-Themen in unserer Gesellschaft zu stärken.

Im Rahmen des TUM Convergence Center am LabCampus, dem neuen Innovations-Hub am Münchner Flughafen, bieten wir eine besondere Möglichkeit: Das curiocity Science Center wird regelmäßige Veranstaltungen bieten und als Event-Location buchbar sein. Mit diesem Ansatz wollen wir das Science Center als Ort für den aktiven Austausch von Wissenschaft, Wirtschaft, Gesellschaft und Kunst etablieren. So leisten wir unseren Beitrag zur nationalen und internationalen Vernetzung von Akteuren aus Freising und der Region und positionieren uns als Zentrum für interdisziplinären und kreativen Dialog.

Als gemeinnützige GmbH (gGmbH) setzen wir auf nachhaltige Wissensvermittlung. Dabei verfolgen wir langfristige Ziele wie die Fachkräftesicherung vor Ort und die Förderung des gesellschaftlich-wissenschaftlich-wirtschaftlichen Austauschs. Internationale Best-Practice-Konzepte und aktuelle wissenschaftliche Themen sind dabei unser Kompass.

Unsere Vision ist es, eine nachhaltige Lernkultur zu fördern, die Menschen unabhängig von Alter oder Hintergrund begeistert. Ob bei kreativen Workshops, mitreißenden Science Shows, schulischen Bildungsprogrammen oder interaktiven Ausstellungen – im Mittelpunkt steht immer die Verbindung von Wissen und Freude am Entdecken.

Entdecken Sie mit uns die faszinierende Welt der Wissenschaft und Technik. Lassen Sie sich von curiocity inspirieren und erleben Sie MINT-Themen so unterhaltsam und spannend wie nie zuvor!

Kim Ludwig-Petsch und Annika Strömmer
Gründer von curiocity



“Als Schirmherr des curiocity Science Center freue ich mich besonders, dieses bedeutende Projekt zu unterstützen. Es spielt eine entscheidende Rolle in der Bildungslandschaft Bayerns, indem es junge Menschen ermutigt, durch spielerisches und interaktives Lernen die Welt der Wissenschaft zu entdecken. So stärken wir gemeinsam die naturwissenschaftliche Bildung und fördern das Interesse an Technologie und Innovation.“

Dr. Florian Herrmann
Staatsminister und Schirmherr

“Ich freue mich, dass curiocity der Stadt Freising eng verbunden ist. Das neue Science Center ergänzt unsere 1300-jährige Stadtgeschichte um ein hochaktuelles Highlight.“

Tobias Eschenbacher
Oberbürgermeister der Stadt Freising und Schirmherr



“Als Schirmherr des curiocity Science Center stehe ich voller Begeisterung hinter diesem einzigartigen Projekt! Hier entsteht ein Ort, der junge Menschen nicht nur für die Wissenschaft, sondern für die Zukunft selbst elektrisieren wird. Wissenschaft zum Anfassen – das ist die Kraft, die unsere Welt verändert!“

Prof. Dr. Ferenc Krausz
Nobelpreisträger Physik 2023, MPI für Quantenoptik in Garching und Schirmherr

UNSER LEITBILD

VERSTEHBARKEIT - FREUDE - AUSTAUSCH

Wir wollen Menschen jeden Alters und Hintergrundes einen einfachen Zugang zu den faszinierenden Zusammenhängen von Naturphänomenen und Technologien ermöglichen – durch Freude am Experimentieren und individuellen Erkenntnisgewinn. Damit fördern wir eine nachhaltige Lernkultur und eine breite Begeisterung für MINT-Themen. Ein weiterer Fokus liegt auf dem interdisziplinären Austausch zwischen Wissenschaft, Wirtschaft, Gesellschaft und Kunst, um Freising und die Metropolregion München als Zentrum des transdisziplinären Dialogs zu etablieren.

INTUITION – INTERAKTION – MOTIVATION

Im curiocity Science Center laden interaktive und intuitiv bedienbare Exponate zum Entdecken, Spielen und Experimentieren ein. Diese motivieren dazu, Technologien zu hinterfragen, eigene Ideen zu entwickeln und sich für Wissenschaft zu begeistern. Neben Workshops und MINT-Events für Familien, Kinder und Jugendliche richten sich Science Slams und Shows an ein breites Publikum. Auch private oder geschäftliche Veranstaltungen können in den inspirierenden Räumlichkeiten inklusive Zugang zu den Exponaten ausgerichtet werden.

UNSERE WERTE

MINT IST KULTUR

MINT-Felder prägen Gesellschaft, Wissenschaft, Wirtschaft und Kunst als kulturelle Kraft. Sie treiben nicht nur technologischen Fortschritt voran, sondern bieten Lösungen für globale Herausforderungen wie Gesundheit, Umwelt und Digitalisierung. MINT-Wissen regt zudem philosophische und ethische Diskussionen an und fördert neue Denkansätze sowie gesellschaftliche Entwicklungen.

WISSENSCHAFT UND TECHNIK: GUT FÜR ALLE

Wir stärken das Verständnis für MINT-Themen, indem wir Begeisterung wecken und grundlegende Prinzipien vermitteln. Ziel ist es, Menschen zu befähigen, wissenschaftliche und technologische Innovationen zu verstehen und ihre positiven Einflüsse im Alltag zu erkennen. Gleichzeitig wollen wir ein Bewusstsein dafür schaffen, wie eigenes Handeln Gesellschaft und Umwelt positiv beeinflussen kann.

ORGANISATION UND KOOPERATION: AUSTAUSCH UND VERTRAUEN

Nachhaltige Planung und enge Zusammenarbeit mit Partnern aus Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft sind Kern unseres Erfolgs. Durch Diversifizierung von Angeboten und Zielgruppen fördern wir wirtschaftlichen Erfolg und schaffen ein Umfeld des vertrauensvollen Austauschs.



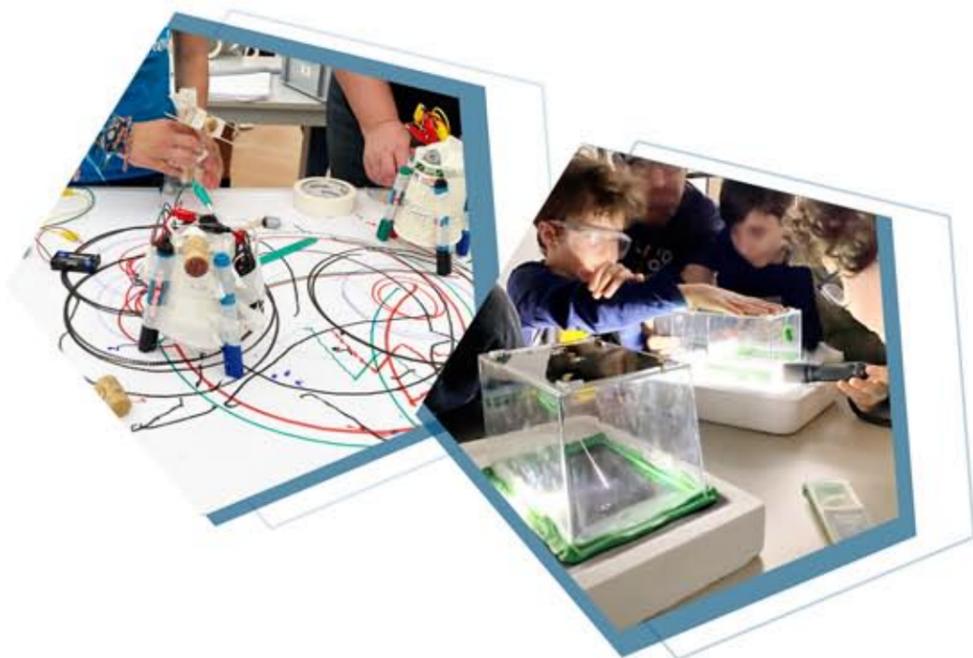
curiosity

entdecken. begreifen. erschaffen.

SCIENCE CENTER

Ein Science Center ist ein interaktives Bildungs- und Erlebniszentrum, das Wissenschaft und Technik auf spielerische und anschauliche Weise vermittelt.

Im Gegensatz zu traditionellen Museen stehen in einem Science Center Mitmachen, Experimentieren und Ausprobieren im Mittelpunkt. Besucher, unabhängig von Alter oder Vorwissen, können an interaktiven Stationen und Experimenten eigenständig Phänomene aus Naturwissenschaft, Technik, Mathematik oder anderen Disziplinen erforschen.



HERAUSFORDERUNG

In der heutigen Gesellschaft gibt es einen zunehmenden Fachkräftemangel, insbesondere in den Bereichen MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik). Zudem ist das Interesse an MINT-Fächern oft gering, da Naturwissenschaften in der Öffentlichkeit häufig als schwierig und abstrakt wahrgenommen werden. Dies führt dazu, dass viele junge Menschen wenig Begeisterung für diese Themen entwickeln.

LÖSUNG

Ein Science Center bietet einen Lösungsansatz, indem es als Erfahrungsfeld fungiert. Es steigert die intrinsische Motivation und fördert die Neugierde für MINT-Themen durch direkte, greifbare Erlebnisse und Erfahrungen. Indem Besucher aktiv in Experimente eingebunden werden, entstehen emotionale Erlebnisse, die eine tiefere Verbindung zu den behandelten Themen schaffen und langfristig das Interesse an Wissenschaft und Technik fördern.



Das Spektrum zwischen Museum und Science Center ist fließend. *curiosity* versteht sich als reines Science Center.



curiosity

entdecken. begreifen. erschaffen.



“Wissenschaft im tatsächlichen Wortsinn begreifbar zu machen und frühestmöglich in die Ausbildung der Talente von morgen einzubringen, ist bekanntermaßen seit vielen Jahren weit oben auf der Agenda der TUM. Dass die Initiatoren des curiosity Science Centers diesen Gedanken nun unter dem Dach der TUM zu einem Wissenschaftserlebnis weiterentwickeln wollen, freut uns sehr. Curiosity wird dabei mit in den Flächen unseres TUM Convergence Centers am Flughafen München untergebracht, sodass die programmatische Konvergenz um eine Dimension erweitert wird.“

STANDORT

Bis Ende 2025 entsteht im Rahmen des TUM Convergence Center am LabCampus, dem neuen Innovations-Hub direkt am Münchner Flughafen, ein einzigartiger Ort, der Menschen jeden Alters begeistert.

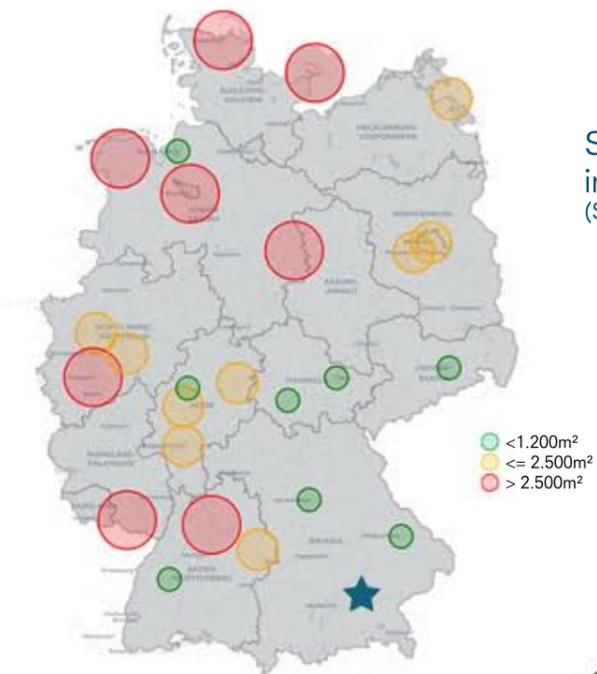
In fast ganz Deutschland gibt es bereits Science Center – nur in Bayern fehlt ein Ort, der sich vollständig auf interaktives Mitmachen und Experimentieren konzentriert. Das curiosity Science Center schließt diese Lücke. Mit seiner Nähe zu renommierten Hochschulen, Forschungseinrichtungen, globalen Unternehmen und einem starken Mittelstand bietet der Standort ideale Voraussetzungen.

Als Ergänzung zur bayerischen Museumslandschaft legt das curiosity Science Center den Fokus auf das unmittelbare Erleben: Im Mittelpunkt stehen Mitmach-Stationen und die Freude am Experimentieren. Mit seiner strategischen Lage nahe Freising, der exzellenten Verkehrsanbindung und zentralen Position in Bayern ist der Standort bestens geeignet, um Wissen erlebbar zu machen und eine breite Zielgruppe anzusprechen.

curiosity Science Center
Labcampus 48
85356 München Flughafen



Technische Universität München



Science Center
in Deutschland
(Stand 12/23)

“Als Präsident von MINTaktiv, dem Zusammenschluss nationaler Institutionen aus der Technismuseen- und Science-Center-Welt, begrüße ich die Gründung des curiosity Science Centers. Es wird die gemeinsame Mission stärken, Wissenschaft erlebbar zu machen und Menschen jeden Alters für die faszinierenden Themen aus MINT zu begeistern.“



Prof. Dr. Andreas Gundelwein
Direktor Technoseum, Präsident MINTaktiv

curiocity

entdecken. begreifen. erschaffen.

Im Fokus stehen die Förderung des Bewusstseins, des Engagements und der Beteiligung an Wissenschaft und Innovation.

Menschen in der Region aufmerksam machen und motivieren, das curiocity Science Center als zentrale Anlaufstelle für persönliche und interaktive Wissenschaftserlebnisse zu entdecken. Ziel ist es, die Bevölkerung zu inspirieren, Multiplikatoren weiterzubilden und aktiv zur Förderung der MINT-Bildung sowie zur Stärkung der Innovationspipeline beizutragen.

Q1/2 2024

Gründung der gGmbH
Machbarkeitsanalyse
Businessplan Science Center

2023

Kennenlernen Gründerteam
Definition der Vision
Start erster MINT Aktivitäten

VON DER VISION
ZUR WIRKLICHKEIT

2027

Wachstumsphase
Enges Monitoring
ggf. Anpassung von
Prozessen und
strategischer Ausrichtung

Vision
2035

2025

Finanzierung
Gebäudeaus- und Exponatebau
Vorbereitung Eröffnung

2026

Aufbauphase
Organisationsaufbau
Eröffnung

Q3/4 2024

Finanzierungsaufbau
Geschäftsmodell
Netzwerkaufbau



„Die Hochschule Weihenstephan-Triesdorf ist von der Idee des curiocity Science Center überzeugt und unterstützt als Kooperationspartnerin aktiv das Konzept in der Planungsphase.“

Prof. h.c. Dr. Eric Veillet
Präsident der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf

01



AUSSTELLUNGSFLÄCHE

Die Ausstellungsfläche bietet interaktive Stationen und spannende Exponate, die Wissenschaft lebendig werden lassen. Besucher aller Altersgruppen entdecken hier naturwissenschaftliche und technische Phänomene auf spielerische Weise.

04

WERKSTATT

In der offen einsehbaren Werkstatt können Besucher live miterleben, wie neue Exponate entstehen und bestehende repariert werden, wodurch Einblicke in den kreativen und technischen Entwicklungsprozess moderner Wissenschaftskommunikation gegeben werden. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, die Gesellschaft aktiv in Co-Design-Prozesse einzubinden.

02



AUDITORIUM

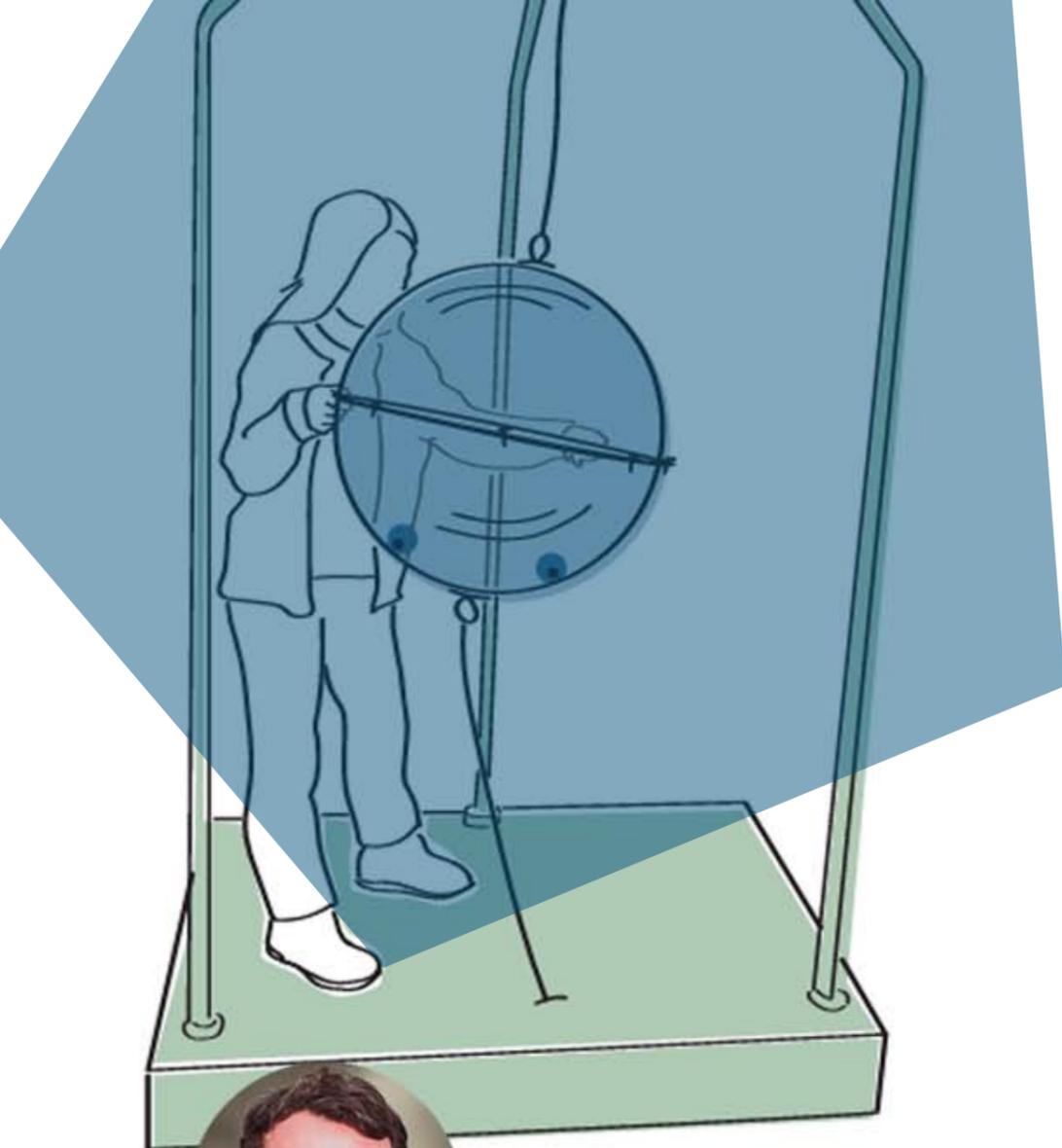
Das moderne Auditorium begeistert Besucher mit faszinierenden Wissenschafts-Shows, Vorträgen und Filmvorführungen und vermittelt komplexe Themen durch anschauliche Präsentationen und Live-Experimente. Es kann zudem als Veranstaltungsort gebucht werden und dient als Ort für temporäre Ausstellungen.

03



WORKSHOP

Der Workshop-Bereich ist ein kreativer Lernort, der speziell für interaktive Bildungsprogramme gestaltet wird. Hier können Schulklassen und Gruppen durch spannende Experimente und praxisorientierte Workshops naturwissenschaftliche und technische Konzepte eigenständig erforschen und anwenden. Darüber hinaus finden hier auch Fortbildungen für Lehrkräfte und Multiplikatoren statt, um neue Impulse in der MINT-Vermittlung in die Bildungseinrichtungen zu bringen.



“Das Erkunden und Erschließen wissenschaftlich und gesellschaftlich relevanter Themen wie z.B. Künstliche Intelligenz, Astro-, Medizin- oder Quantenphysik auf verständliche, interaktive und individuelle Weise ist essenziell, um die Begeisterung für Naturwissenschaften in der Gesellschaft zu fördern. Mit unserer Expertise in der Didaktik der Physik möchten wir die Curiosity gGmbH und das curiocity Science Center dabei unterstützen, zukunftsweisende Themen auch unter Verwendung von Zukunftstechnologien greifbar zu machen und nachhaltiges Verständnis zu schaffen.“

Prof. Dr. Jochen Kuhn
Leiter Lehrstuhl für Didaktik der Physik
Ludwig-Maximilians-Universität München



THEMENBEREICHE

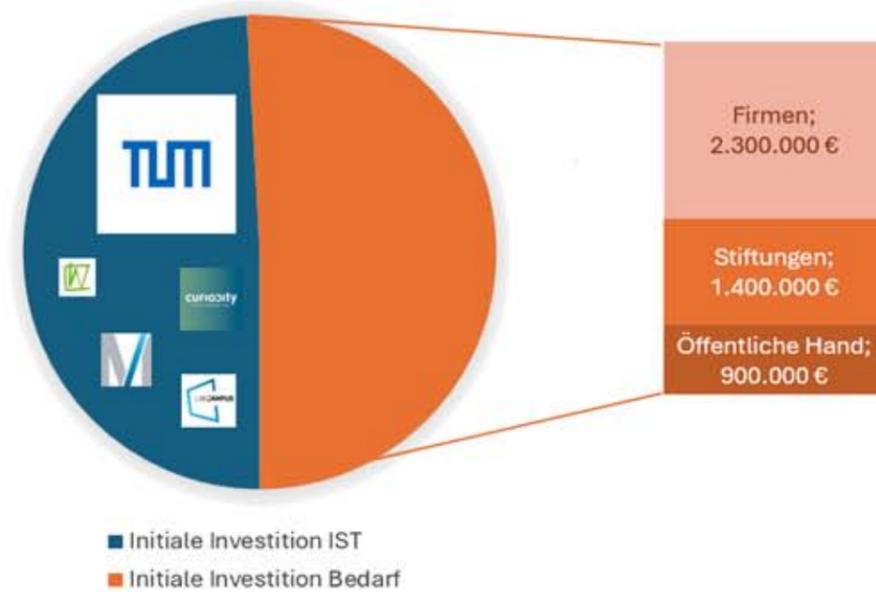
Der Workshop- und Tinkering-Bereich lädt Besucherinnen und Besucher ein, selbst zu experimentieren, zu basteln und kreative Projekte umzusetzen. Interaktive Exponate machen die faszinierende Welt der MINT-Fächer anschaulich und greifbar.

Die Ausstellungsfläche mit den verschiedenen Themenbereichen bilden das Herzstück des Erlebnisses und laden Besucher dazu ein, die Vielfalt von Wissenschaft und Technik interaktiv zu entdecken. Jeder Bereich ist so gestaltet, dass er Neugier weckt, Wissen vermittelt und zum aktiven Mitmachen inspiriert. Durch ein breites Spektrum an Inhalten und Stationen bietet das Science Center eine spannende Reise in unterschiedlichste Disziplinen – von klassischen Grundlagen bis hin zu zukunftsweisenden Technologien.



FINANZIERUNG

INITIALER INVESTITIONSBEDARF



FAKTEN	
Fläche insgesamt	rund 1.400 m ²
Ausstellungsfläche	rund 700 m ²
Exponate (geplant)	60
Mitarbeiter (geplant)	12



„Der vorliegende Businessplan ist aus unserer Sicht sorgfältig und mit realistischen Zahlen aufgebaut. Bei entsprechend attraktiver Umsetzung und Vermarktung können die angestrebten Besucherzahlen mit den festgelegten Eintrittspreisen erreicht werden. Aus unserer Sicht ist das Science Center in dieser Form realisierbar und wird neben den entstehenden direkten und indirekten Wertschöpfungseffekten auch als wertvolle Bildungs- und Wissensvermittlungsstätte für die Region dienen.“

aus der Plausibilisierung zum Businessplan curiocity vom 4. November 2024 durch die dwif-Consulting GmbH

BESUCHER

Basierend auf dem Zielgruppenpotenzial und der Nachfrageanalyse

68.000
Besucher pro Jahr
(geschätzt)



73%
Bevölkerung

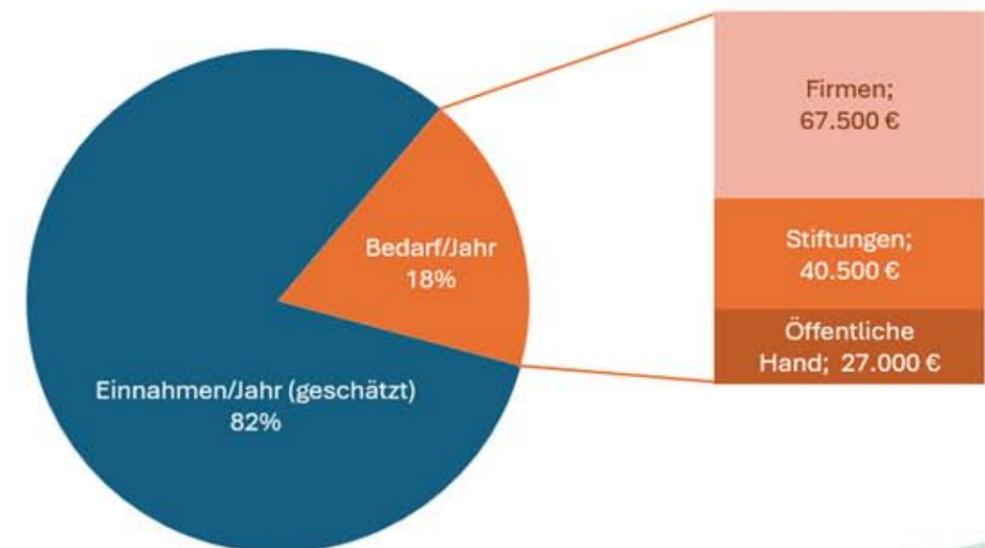


6%
Schüler im
Klassenverband



21%
Urlauber

BETRIEBSAUSGABEN (jährlich)



UNTERSTÜTZER

SPENDE

Unterstützen Sie uns durch eine einmalige oder regelmäßige Spende und profitieren Sie gleichzeitig von unseren, als auch den steuerlichen Vorteilen.

Die Spende kann flexibel gestaltet werden und erfordert keine langfristige Verpflichtung, wodurch unkompliziert und gezielt zur Förderung beigetragen werden kann.

Betrag (in EUR)	ab 10.000	ab 50.000	ab 100.000	ab 500.000
Logo auf Eintrittskarte*				✓
Exklusive Namensplakette an Exponat			✓	✓
Veranstaltung eines Family- oder Partnerevents			✓	✓
30% Rabatt auf die Location für Events		✓	✓	✓
1 Gratis-Eintritt pro 1.000€	✓	✓	✓	✓
Würdigung auf Website und Geschäftsbericht	✓	✓	✓	✓
Würdigung auf Unterstützertafel*	Klein	Mittel	Groß	Groß

* für einen Zeitraum von 3 Jahren

PARTNER

MITGLIED IM FÖRDERKREIS

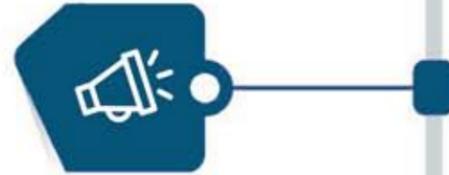
Die Mitgliedschaft im Förderkreis bietet die Möglichkeit einer intensiveren Zusammenarbeit.

Sie stärkt die Verbindung zur Organisation und ermöglicht es Ihnen, aktiv an der Gestaltung und Umsetzung von Projekten teilzuhaben. Zudem profitieren Sie von exklusiven Informationen. Zusätzlich zur finanziellen Unterstützung profitieren Sie hier von positiver Öffentlichkeitsarbeit, Co-Branding-Möglichkeiten und einer starken Positionierung im Bereich Corporate Social Responsibility (CSR).

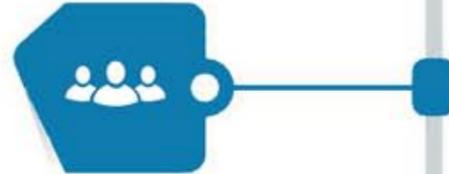
Betrag (in EUR) pro Jahr für min. 3 Jahre	Freund ab 100	Bronze Sponsor ab 10.000	Silber Sponsor ab 25.000	Gold Sponsor ab 50.000	Hauptsponsor ab 100.000
Branchen-Exklusivität					✓
Logo auf Eintrittskarte und Printmedien					✓
Veranstaltung eines Family- oder Partnerevents				✓	✓
Zeitlich limitierte Sonderausstellung				✓	✓
30% Rabatt auf die Location für Events			✓	✓	✓
Würdigung auf Website und Geschäftsbericht		✓	✓	✓	✓
Würdigung auf Partnertafel		Klein	Mittel	Groß	Groß (hervorgehoben)
1 Gratis-Eintritt pro 1.000€	2	✓	✓	✓	✓

WARUM INVESTIEREN?

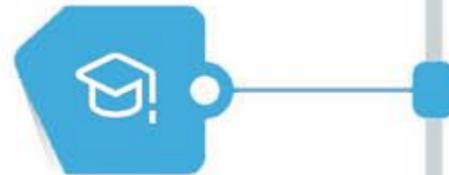
Präsenz des Unternehmenslogos
an diversen Positionen (Eingang, Website) bietet eine langfristige und positive Sichtbarkeit; durch Veranstaltungen, Kooperationen und Unterstützertafel positive Erwähnung auch in den Medien finden und im Bewusstsein der Besucher bleiben



Mitarbeitergewinnung und -bindung
da Stellenwert von positiven Werten, gesellschaftlichem Engagement und des social impacts immer größer werden; Mitarbeiter profitieren vom Ort zudem als Freizeitmöglichkeit



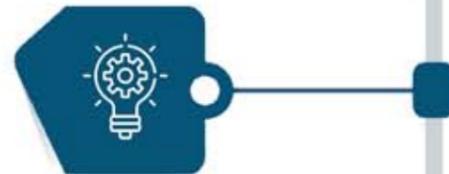
Förderung des technischen Nachwuchses
langfristig von interessierten qualifizierten Bewerbern aus der Region profitieren; gezielt Bildungsprogramme unterstützen, die junge Menschen für spezifische Berufsgruppen motiviert



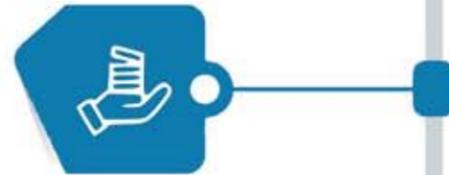
Gesellschaftliche Verantwortung
Möglichkeit positiver PR und positives Image durch Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung



Förderung der Innovationskultur
Der Bezug zur Wissenschaft und Technik inspiriert oft auch die Mitarbeiter. Besonders für Unternehmen, die auf Innovation angewiesen sind, kann das Engagement neue Impulse für eigene Entwicklungen geben.



Steuerliche Vorteile
Spenden an unsere gemeinnützige Organisationen oder den Förderverein können steuerlich abgesetzt werden, was die Steuerlast senkt und gleichzeitig das soziale Engagement fördert.



Werden Sie Teil von etwas Großem –
Lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft inspirieren!



Kim Ludwig-Petsch
Gründer und Geschäftsführer

kim@curio-city.de
+49 (0)174 935 86 89



Annika Strömmer
Gründerin und Geschäftsführerin

annika@curio-city.de
+49 (0)173 73 13 239

Details und Kurzlebenslauf
www.curio-city.de/ueber-uns

Stand bei Drucklegung, November 2024

Bildnachweis

Vision, KI-generiert: Titelbild

(c) Jörg Koch, Bayerische Staatskanzlei: S. 4

(c) Dirk Daniel Mann, Stadt Freising: S.4

(c) Daniel Gerst, Max-Planck-Institut: S.4

aufgenommen im Tom Tits, Södertälje, Schweden: S.6

(c) Thomas Wieland, S.9

(c) Dorian Schott, S.7,12,13,15

(c) Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, S.11

(c) Ludwig-Maximilians-Universität München, S.14

(c) Birgit Nadler, S.14



curiocity Science Center
curiocity gGmbH
Düwellstr. 12
85354 Freising

www.curio-city.de